jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS Vwgh 1986/12/10 83/08/0200

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 10.12.1986

Index

001 Verwaltungsrecht allgemein
66/01 Allgemeines Sozialversicherungsgesetz

Norm

ASVG §11 Abs1;
ASVG §35 Abs1;
ASVG §4 Abs1 Z1;
ASVG §4 Abs2;
VwRallg;

Beachte

Abgehen von Vorjudikatur (demonstrative Auflistung):0353/71 E 19. April 1972 VwSlg 8214 A/1972; 81/08/0025 E 19. Jänner 1984; 1304/77 E 14. September 1979 VwSlg 9925 A/1979; 1706/77 E 7. September 1979 VwSlg 9913 A/1979; 81/08/0155 E 17. Februar 1983; (RIS: abgv)

Rechtssatz

Der Gesellschafter einer GmbH (einer KomplementärGmbH einer KG) steht dann jedenfalls in keinem Beschäftigungsverhältnis zur GmbH (KG), wenn er kraft seiner Beteiligung an der GmbH über Weisungen an den (die) Geschäftsführer gem § 20 Abs 1 GmbH die Ausübung der diesem (diesen) als Vertreter der GmbH ihm als Beschäftigten der GmbHG oder der KG gegenüber zukommenden Weisungsmacht bestimmen oder verhindern kann. Dazu ist die Bestimmbarkeit der Beschlussfassung der Gesellschafter erforderlich, eine bloß 50- prozentige Beteiligung an der GmbH reicht hierfür nicht aus, wenn sie nur dazu genügt, eine Beschlussfassung zu verhindern.

Schlagworte

Definition von Begriffen mit allgemeiner Bedeutung VwRallg7 Geschäftsführer einer GmbH (KomplementärGmbH einer KG) Beschäftigungsverhältnis

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1986:1983080200.X05

Im RIS seit

20.09.2002

Zuletzt aktualisiert am

09.03.2012

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, http://www.vwgh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at